

Probenehmer

Dem Anwendungsfall entsprechend, liefert die FERROTRON Division den passenden Probenehmer. Dabei werden Kokillenform und Beruhigungsmittel sowie die Abmessungen der Sonde dem Kundenwunsch angepaßt. Hierdurch wird eine schnelle und reproduzierbare Probenahme sichergestellt.

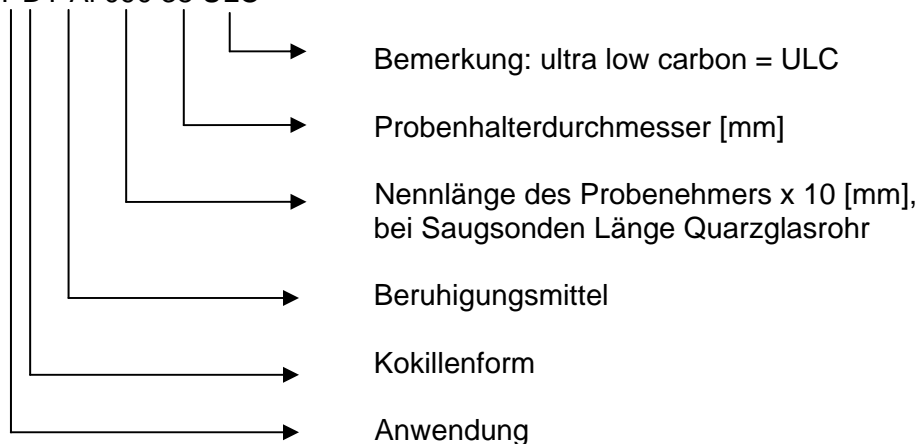
Unterschieden wird in Tauch-, Saug-, Gießstrahl- und Vakuumprobenehmer. Weitere Sonderbauformen wie Kombisonden (Probenehmer-Temperaturmesssonden) und Sublanzasonden werden nach Kundenwunsch gefertigt.

Anwendungsbereiche

- Tauchprobenehmer: Konverter, E-Ofen, Pflanne, Pfannenofen, Blockguß.
- Saugsonden: Kokille, Verteilerrinne, Induktionsofen, Blockguß.
- Gießstrahlprobenehmer: Verteilerrinne, Blockguß.
- Vakuumprobenehmer: Kokille, Verteilerrinne.

Die Bezeichnung der Probenehmersonden setzt sich wie folgt zusammen:

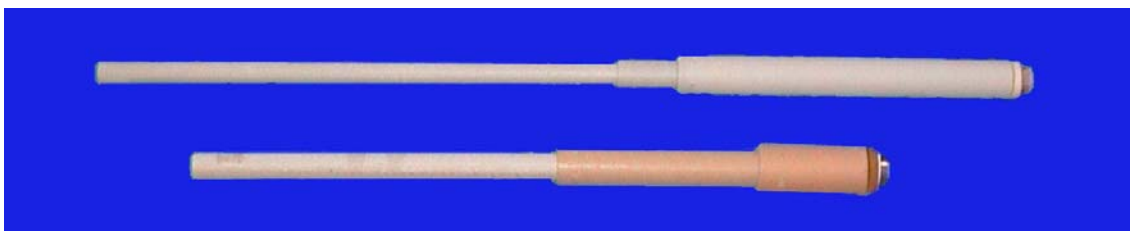
T DT AI 090 38 ULC



Anwendung: Tauchen = (T), Saugen = (S), Gießstrahl = (G), Vakuumpipetten = (V),
Roheisen = (R)

Kokillenform: Rund = (RD), Oval = (OV), Pin = (PI) Doppel dick = (DT), etc.

Beruhigungsmittel: Aluminium = (Al), Zirkon = (Zr), unberuhigt = (NK)



Dieser Inhalt wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Es wird jedoch von Minteq/Ferrottron keine Haftung oder Garantie in bezug auf den Inhalt übernommen. Die technischen Daten können jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändert werden. Alle Rechte, insbesondere in bezug auf Änderungen in Ausführung und Lieferumfang, sowie technische Weiterentwicklung vorbehalten.